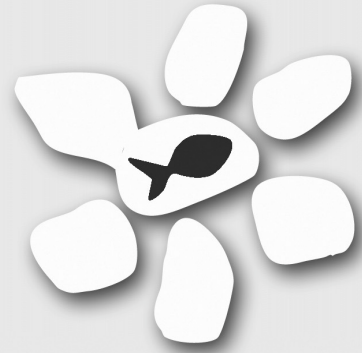


PGR-Akademie



**ALLES, WAS HILFT, DIE AUFGABEN
IM PFARRGEMEINDERAT
ZU ERFÜLLEN**

Frühjahr 2010

**Angebote für
Pfarrgemeinderäte/innen**

**Theologische Grundlagen
und Weiterbildung**

PGR-Grundfragen

Begleitangebote

**Arbeitsweise und
Kommunikation im PGR**

**Aufgaben und
Möglichkeiten des PGR**

VORWORT

Liebe Pfarrgemeinderätinnen und -Pfarrgemeinderäte!

Die große Diözesanversammlung vom 22.-24. Oktober 2009 hat in der Erzdiözese neuen Schwung ausgelöst, der voll Spannung auf die noch ausstehenden weiteren Schritte im Prozess Apostelgeschichte 2010 blicken lässt. Viele Pfarren sind bereits mit den Vorbereitungen der Missionswoche vom 24.-30. Mai 2010 beschäftigt und diskutieren, wie die Impulse der Begegnungen im Stephansdom in der Pfarre umgesetzt werden können, wie Neues und Bewährtes zusammenfinden kann, wie der Alltag in der Pfarrgemeinderatsarbeit sich öffnen lässt für notwendige neue Aufbrüche und missionarische Initiativen.

Diesen Prozess wollen wir gerne begleiten und unterstützen durch den Schwerpunkt Glaubensbildung und Spiritualität. Ebenso durch das Angebot von (Klausur-) Begleitung und Impulsen.



Nochmals bedanken wir uns sehr herzlich bei allen, die sich an der Umfrage durch Prof. Zulehner beteiligt haben. Eine ganz knappe Zusammenfassung von Ergebnissen finden Sie in dieser Ausgabe - Prof. Zulehner wird selbst für eine große Präsentation der Ergebnisse (zugeschnitten auf die Erzdiözese Wien) und für eine umfassende Diskussion darüber am 19. Februar 2010 zur Verfügung stehen.

Ihre Dekanatsvertreter/in wurde bereits zum österreichweiten PGR-Kongress vom 13.-15. Mai 2010 in Mariazell eingeladen, wo über Entwicklungsmöglichkeiten der PGR-Arbeit gemeinsam mit den Bischöfen nachgedacht wird. Zur Vorbereitung werden die Dekanatsvertreter/innen über die Ergebnisse der Studie eventuell auch mit Ihrer Pfarre das Gespräch suchen. Bitte unterstützen Sie diese, indem Sie sich für einen Besuch Zeit nehmen oder in einer Sitzung dafür Zeit anberaumen. So können auch Ihre Reaktionen und Anliegen nach Mariazell mitgetragen werden.

Die PGR-Akademie hat ein neues Gesicht - der Versand des Heftes im alten Format hat zuletzt große Schwierigkeiten bereitet, sodass die Entscheidung auf ein postfreundlicheres Format gefallen ist. Ich hoffe, die Aufmerksamkeit auf die Angebote und Anstöße zu einzelnen Fachbereichen in dieser Ausgabe, die wie immer auch die Termine der Vikariate enthält, bleibt erhalten - immerhin wissen Sie (PGRäte der ED Wien) laut PGR-Studie um 10% besser als in anderen Diözesen über die Angebote zur Weiterbildung Bescheid - ein Detailergebnis, das an dieser Stelle mit Stolz und Dankbarkeit erfüllt.

Einen guten Start in dieses Frühjahr, eine zufrieden stellende Arbeit im Pfarrgemeinderat und das Klima eines Aufbruchs durch positive Erfahrungen rund um die 2. Diözesanversammlung wünscht Ihnen

Mag. Johannes Pesl

Für die Trägerschaft (Pastoralamt, Vikariate, Katholische Erwachsenenbildung)

Pfarrgemeinderatsumfrage 2009

Nach 40 Jahren des Bestehens der Pfarrgemeinderäte (PGR) wurde erstmals durch Prof. P.M. Zulehner im Auftrag der Referenten für PGR und Pastoralämter Österreichs eine Befragung aller Frauen und Männer, die derzeit Mitglied eines Pfarrgemeinderates sind, durchgeführt. An der Befragung haben sich österreichweit 7.329 Pfarrgemeinderätinnen und -räte beteiligt - das sind 21%. In der Erzdiözese Wien waren es nach Vikariaten aufgeschlüsselt: Stadt: 798 = 35%; Vikariat Nord: 548 = 23%; Vikariat Süd: 503 = 25%. 80% haben auch die „offenen Fragen“ der Studie beantwortet.

Einige Ergebnisse der Studie:

- Die Pfarrgemeinderäte in Österreich sind so etwas wie ein „Sauerteig“ in der Gesellschaft. Sie sind überdurchschnittlich solidarisch - über die Nachbarschaft hinaus, Belohnungsstreben und Individualismus sind bei ihnen deutlich weniger ausgeprägt als im Bevölkerungsdurchschnitt. Im Vergleich mit der Gesamtbevölkerung sind sie weit weniger autoritär, zugleich weniger angstbesetzt selbstbezogen, damit auch fähig, zu einer über die kleine familiäre Lebenswelt hinausgehende Solidarität mit großer Reichweite. Diese gesellschaftlich zukunftssträchtigen Merkmale wurzeln in einer Glaubenswelt, die in Gott gründet und den Tod hoffend überwindet. „Pfarrgemeinderäte sind kein 'seichter Haufen', sondern Menschen, die unter einem 'offenen Himmel' leben und den Himmel offen halten“, fasst es Paul M. Zulehner zusammen.
- Aus ihrem Engagement heraus haben PGRäte sowohl Visionen als auch große Besorgnisse im Blick auf die Zukunft. Die Visionen kreisen um Bilder wie das Reich Gottes, das durch gemeinsames Engagement aller in den Pfarren Gestalt annehmen soll; um das Evangelium Jesu Christi, um das Ernstnehmen der Berufung des Volkes Gottes .
Ihre Besorgnisse im Blick auf die Zukunft konzentrieren sich auf folgende Themen:
 - Der Verlust der Jugend und der Kinder im Alltag der Pfarre.
 - Die sonntägliche Feier der Eucharistie angesichts des Priestermangels.
 - Werden sich Leute in Zukunft für die Pfarre verantwortlich fühlen oder nur für Projekte?
 - Das Zögern der Diözesanleitungen bei Maßnahmen zur Lösung des Priestermangels.
- Ein Drittel zeigt sich sehr, ein weiteres Drittel „reserviert“ zufrieden, nahezu ein Drittel ist wenig zufrieden. Die Zufriedenheit für die Arbeit im Pfarrgemeinderat hängt an:
 - der Möglichkeit, entscheidend mitgestalten zu können,
 - einer professionellen Arbeitskultur,
 - einer kompetenten Leitung durch den Pfarrer,
 - einem „Klima des Aufbruchs“, dem Gefühl, an etwas Wichtigem beteiligt zu sein.
 Je mehr diese Merkmale in der Arbeit zu finden sind, desto stärker die Motivation und desto größer die Zuversicht, weiterhin Kandidaten zu finden.
- Die Pfarrgemeinderatswahl erfährt eine hohe Akzeptanz bei den Befragten.
- Pfarrgemeinderäte sind am Pfarrer orientiert, was durch den Priestermangel noch verschärft wird. Die Abwesenheit des Pfarrers führt nicht zu größerer Eigenständigkeit des PGR und die Frage nach der Zukunft der Pfarre wird in hohem Maß an der Frage nach einem eigenen Priester festgemacht.

Daraus und aus vielen weiteren Detailergebnissen der Umfrage ergeben sich die Konturen der Weiterarbeit: hin zu einer stärkeren Ausprägung der gemeinsamen Verantwortung von Pfarrgemeinderäten und Priestern, zur pastoralen Mitverantwortung und Zielarbeit, zur professionellen Umgangskultur - zu einer stärkeren Vernetzung von Einrichtungen und seelsorglichen Initiativen durch den PGR vor Ort.

Die Präsentation der Ergebnisse durch Prof. Paul M. Zulehner mit Diskussion und Überlegungen zu weiteren Perspektiven erfolgt am Freitag, 19. Februar, um 18.30 Uhr im Kardinal König Haus - Lainz (1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3).

ERGEBNISSE DER PFARRGEMEINDERATSSTUDIE: 19. FEBRUAR 2010

Die Ergebnisse der Umfrage unter Pfarrgemeinderäten Österreichs im Frühjahr letzten Jahres liegen vor und werden an diesem Abend präsentiert. Im Gespräch miteinander kann manches fokussiert werden und in der anschließenden Diskussion gilt es, wesentliche Konturen für die weitere Entwicklung der Pfarrgemeinderatsarbeit in unserer Diözese zu erarbeiten und für die Beratungen auf dem Kongress für PGRäte im Mai 2010 in Mariazell fruchtbar zu machen.

Termin: Freitag, 19. Februar 2010, 18.30 bis 21.00 Uhr
 Ort: Kardinal-König-Haus, 1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3
 Referent: Dr. Paul M. Zulehner (Universität Wien)
 Anmeldung: im jeweiligen Vikariat - ein eigenes Anmeldeformular ergeht per Mail bzw. liegt der Aussendung an die Stellvertretenden Vorsitzenden bei

IM PGR ENTSCHEIDEN - EIN GEISTLICHER PROZESS?

Jeder Beschluss im PGR kommt durch eine konkrete Vorgehensweise zustande. Dahinter stehen jeweils bestimmte Kriterien, die zu dieser Entscheidung geführt haben. Manchmal sind es ausschließlich sachliche Kriterien, manchmal allzu persönliche, manchmal scheint es ein Spiel der Kräfte zu sein. An diesem Vormittag wollen wir überlegen, inwiefern auch geistliche Gesichtspunkte eine Rolle spielen (könnten) und was es heißen kann, Entscheidungsprozesse auch spirituell zu verstehen. Anregungen, Tipps und konkrete Schritte können die bisherige Praxis bereichern.

Termin: 26. Juni 2010, 9.00 - 13.00 Uhr
 Ort: Stephansplatz 6/6, Saal 602, 1010 Wien
 Begleiter/in: Mag. Beate Zimmermann,
 P. Dr. Bernhard Bürgler SJ (Förderung Geistlichen Lebens, Pastoralamt)
 Information & Anmeldung: Förderung Geistlichen Lebens, Pastoralamt (Beate Zimmermann),
 Stephansplatz 6/1/2/5, 1010 Wien, Tel. 01/51552-3371,
 b.zimmermann@edw.or.at, www.pastoralamt.at

BEHELFE

MYSTIK - DIE BLÜHENDE KRAFT DER SEELE

Mystikerinnen und Mystiker eröffnen in ihren Schriften Erfahrungsräume, die an acht Abenden schrittweise und anfanghaft zugänglich gemacht werden.

Der Behelf enthält acht durchgeplante Einheiten, mit Lernziel-, Zeit- und Materialangaben sowie Materialblättern zum Vervielfältigen. 53 Seiten, erscheint im Jänner 2010 zum Preis von € 6.-

Zu bestellen bei: Förderung Geistlichen Lebens, Stephansplatz 6/1/2/5, 1010 Wien, fgl@edw.or.at, 01/51552-3309

PFARRERFIBEL FÜR PFARRER UND MODERATOREN

„Zum guten Umgang mit dem Pfarrgemeinderat“

Praktische Hilfen und Anregungen für die Praxis aus der Sicht des Pfarres.

Erhältlich im Pastoralamt und in der Materialstelle der ED Wien (1010 Wien, Stephansplatz 6, Zwettlerhof): m.vogler@edw.or.at oder: 01/51552-3625

BASISINFO CHRISTENTUM

Ein Grundkurs unseres christlichen Glaubens für Pfarrgemeinderäte - die wichtigsten Themen unseres Glaubens werden fundiert, kompakt und allgemein verständlich aufbereitet. Es geht einerseits um die Inhalte, aber auch um Fragen und Diskussion in einem definierten Zeitrahmen. Der Kurs will Stärkung und Rückhalt bieten, um mit Menschen ins Gespräch zu kommen, die dem Glauben fern stehen (nicht nur in der Missionswoche im Mai 2010).

Modul I: Donnerstag, 18. Februar 2010, 18.00-19.30 Uhr

- I,1: Die Frage nach Gott. Wie das Christentum von Gott spricht und wofür der Name Gottes steht.
- I,2: Die Bibel - Wort Gottes? Welche Erfahrungen zur Entstehung der Bibel geführt haben und was ChristInnen meinen, wenn sie von „Gotteswort in Menschenwort“ sprechen.
- I,3: Jesus - Sohn Gottes? Wieso Christen und Christinnen Jesus als „Sohn Gottes“ bekennen und was sie damit sagen wollen.
- I,4: Erlösung durch das Kreuz? Wofür Jesus nach christlichem Glauben gestorben ist und wie Erlösung verstanden werden kann.

Modul II: Donnerstag, 25. Februar 2010, 18.00-19.30 Uhr

- II,1: Die Heilige Kirche - Fiktion oder Wirklichkeit?
Wieso ChristInnen die Kirche brauchen und Gemeinschaft für den christlichen Glauben unverzichtbar ist.
- II,2: Das Feiern der Kirche - Ritus, Event oder heiliges Geheimnis?
Warum Gottesdienst „Quelle und Höhepunkt“ kirchlichen Lebens ist und wie er lehrt, die Welt mit neuen Augen zu sehen.
- II,3: Geschichte der Kirche in Europa - Unheil oder Segen?
Wie das Christentum die Geschichte und Kultur Europas geprägt hat und was von diesem Erbe heute noch wertvoll ist.
- II,4: Gerechtigkeit und gutes Leben.
Was der christliche Glaube zu einem gelingenden Leben beitragen kann.

Modul III: Samstag, 6. März 2010, 9.30-13.00 Uhr

- III,1: Wo ist Wahrheit? - Das Christentum und die Religionen.
Wie das Christentum seinen Absolutheitsanspruch mit der Wertschätzung anderer Religionen vereinbart.
- III,2: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn des Lebens?
Was der christliche Glaube über Schöpfung und Jüngstes Gericht weiß und was nicht.
- III,3: „Der Fels des Atheismus“ - Gott und das Leid
Wieso die christliche Hoffnung das Leid nicht erklären kann und was sie Unrecht und Tod entgegengesetzt.
- III,4: Wie geht „glauben“?
Warum Christen beten, was ihnen hilft, ihr Leben und die Welt zu verändern und welche Rolle die Heiligen dabei spielen.

Information, Anmeldung: Theologische Kurse
 Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 3
 Tel.: 01/51552-3703
 E-Mail: office@theologischkurse.at
 www.theologischkurse.at

PRAXISREFLEXION FÜR PFARRGEMEINDERÄTE

Worauf es bei der Arbeit im Pfarrgemeinderat ankommt - was im Moment ansteht.

Angesichts der vielfältigen Herausforderungen und diözesanen Themen dieses Jahres gibt es an zwei Nachmittagen das Angebot der eigenen Praxisreflexion. Offene Fragen aus der laufenden Arbeit im Pfarrgemeinderat haben ebenso Platz wie Fragen zu einzelnen Fachbereichen oder Fragen der Zusammenarbeit sowie pastorale Themen. Die Gestaltung des Nachmittags orientiert sich an Ihren konkreten Fragen.

Termine: Freitag, 26. Februar und Freitag, 23. April 2010, 15.00-18.00 Uhr

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 6, Veranstaltungsräume im 6. Stock

Referenten: Mag. Johannes Pesl (Referent für PGR in der ED-Wien, Supervisor)

Anmeldung erbeten: E-Mail: j.pesl@edw.or.at, Tel.: 01/51552-3373 oder 0664-8243785

(Bei wenigen TeilnehmerInnen kann der Termin schon früher enden. Wer erst später hinzukommen kann, wird um verlässliche Anmeldung gebeten!)

„SINNQUELL“ GESPRÄCHSRUNDEN

Ein einfaches Modell um ins Gespräch zu kommen ...

... und eine mögliche pfarrliche Initiative im Rahmen des diözesanen Prozesses APG 2010

SinnQuell ist eine „niederschwellige“ Möglichkeit um mit Menschen tiefer ins Gespräch zu kommen. Leistungsdruck und Stress steigt bei vielen in unserer Gesellschaft. Mit SinnQuell bieten wir Rastplätze an, bei denen man sich erholen kann, Bekannte und neue Leute trifft und miteinander seine persönlichen „Sinnquellen“ sucht. Anhand der umfangreichen und gut aufbereiteten Gesprächsleiter/innenmappe ist es nicht schwer, schnell zu einem der ausgearbeiteten Themen in ein tieferes Gespräch zu kommen.

Wie werde ich GesprächsleiterIn?

Jede/r, der/die sich zu Sinnthemen mit anderen austauschen will, kann Gesprächsleiter/in werden. Erfahrung im Umgang mit Gruppen ist von Vorteil. Bei einem Einführungsabend erhalten Sie die erprobten Gesprächsunterlagen und bekommen Tipps zur Leitung einer Gesprächsrunde.

Einführungstermine für GesprächsleiterInnen:

Mi, 27. Jänner 2010, 17-20 Uhr, Bildungszentrum St. Bernhard, 2700 Wr. Neustadt, Neuklostergasse 1

Fr, 12. Februar 2010, 19-21 Uhr, Bildungshaus Großrußbach, 2114 Großrußbach, Schloßbergstr. 8

Sa, 20. Februar 2010, 14-17 Uhr, Bildungszentrum Floridsdorf, 1210 Wien, Pius-Parsch-Platz 2

Anmeldung:

Katholisches Bildungswerk Wien, Stephansplatz 3/2, 1010 Wien; Tel.: 01/51552-3320,

E-Mail: anmeldung@bildungswerk.at

Nähere Informationen: Mag. Hubert Petrasch; Tel.: 01/51552-3323 oder: h.petrasch@edw.or.at

GRUNDKURS: ÖKUMENISCHE DOKUMENTE DES ORTHODOX-KATHOLISCHEN DIALOGS

Lektüre und Interpretation der offiziellen Texte, die die Orthodoxen Kirchen mit der Katholischen Kirche bisher erarbeitet haben - jeweils mit Experten aus der orthodoxen und katholischen Kirche.

Termine: Montags, 31. Mai, 7. Juni, 14. Juni, 21. Juni 2010, jeweils 18.00-21.00 Uhr

Veranstalter: THEOLOGISCHE KURSE

Ort: 1010 Wien, Stephansplatz 3

Kosten: € 36,- / 30,- für FREUNDE der THEOLOGISCHEN KURSE

Anmeldung: bis spätestens 9. April 2010, Tel.: 01/51552-3703

E-Mail: wienerkurs@theologischekurse.at

Vikariat Süd:

Ort: Pfarre Wr. Neudorf, Wiener Straße 15, 2351 Wr. Neudorf (Dekanat Mödling)
 Pfarre Schwechat, Hauptplatz 5, 2320 Schwechat (Dekanat Schwechat)

Termine nach Vereinbarung

Information & Anmeldung: Bereich Pfarrcaritas, DI Christoph Gudenus
 01/51 552-30 98, christoph.gudenus@caritas-wien.at

Kosten: durch Subvention der NÖ Landesregierung verminderter Selbstbehalt
 € 50 pro Jahr (8 Termine)

LEHRGANG FÜR TRAUERBEGLEITUNG

Aus dem Bewusstsein, dass die Begleitung trauernder Menschen Zeit, Verständnis, Sachkompetenz und Reflexion braucht, bietet die Caritas einen Lehrgang für Trauerbegleitung an.

Termine: 1. Wochenende: 17.-18. September 2010
 2. Wochenende: 8.-9. Oktober 2010
 3. Wochenende: 29.-30. Oktober 2010
 4. Wochenende: 19.-20. November 2010
 5. Wochenende: 10.-11. Dezember 2010

Ort: Herminenhaus Seebenstein, Schloßweg 5, 2824 Seebenstein

Zielgruppe: ehrenamtliche MitarbeiterInnen aus Pfarren, die trauernde Menschen begleiten

Anmeldung: Kontaktstelle Trauer, Tel.: 0664/8482517

WORKSHOP „NAH UND FERN“: MIGRATION UND INTEGRATION - SITUATIONSANALYSE FÜR PFARRGEMEINDEN

Nachdem sich im vergangenen Arbeitsjahr 19 Pfarren mit der gesellschaftlichen Realität von Integrationsprozessen und -problemen auseinandergesetzt haben, wurde der Workshop im Herbst 2009 mit dem Schwerpunkt: „Was könnte meine Pfarre hier konkret tun?“ und „Ist Integration überhaupt eine christliche Aufgabe?“ angeboten. Aufgrund mangelnder TeilnehmerInnen fanden die Workshops nicht statt. Im Frühjahr 2010 werden die Workshops nochmals angeboten, und wir hoffen auf reges Interesse.

Termine: Donnerstags, 25. Februar, 25. März, 22. April, 27. Mai, jeweils von 19.00-21.00 Uhr, und Samstag, 12. Juni 2010, von 10.00-18.00 Uhr

Zielgruppe: Caritasverantwortliche und PfarrcaritasmitarbeiterInnen

Ort & Anmeldung: Kardinal-König-Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien, Detailprogramm unter pfarr-caritas@caritas-wien.at

Kosten: € 50.- (Für MitarbeiterInnen der pfarrlichen Caritasarbeit übernimmt der Bereich Pfarrcaritas die Kosten)

HIMMEL, HÖLLE, FEGEFEUER. WAS KOMMT NACH DEM TOD? FACHTAG SENIORENPASTORAL

Termin: Samstag, 27. Februar 2010, 9.00-17.00 Uhr

Referent: Univ.-Prof. Dr. Gisbert Greshake

Ort: Don-Bosco-Haus, St. Veit-Gasse 25, 1130 Wien

Zielgruppe: MitarbeiterInnen der Seniorenpastoral, alle pastorale Berufsgruppen und Interessierte

Kosten: € 19,00 (ohne Mittagessen)

Anmeldung: bei der Seniorenpastoral bis 19. Februar 2010: Tel. 01/51552-3335 oder seniorenpastoral@edw.or.at

DIE SEHNSUCHT NACH DEM DU HÖRT NIEMALS AUF

Symposion - Fachtagung - in 2 Teilen (28. Mai bis 29. Mai 2010)
 Ehe und Beziehung als Herausforderung an Gesellschaft und Kirche

- Programm: **Freitag, 28. Mai 2010**, Deutschordenskirche, 1010 Wien, Singerstraße 7
 im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“
- 20.30 Uhr: Referat Weihbischof DDr. Helmut KRÄTZL: Die Sehnsucht nach dem DU hört niemals auf. Ehe, Trennung, neue Beziehung: Herausforderung an Gesellschaft und Kirche (Theologisch/Pastoraler Befund)
- 21.00 Uhr: Podiumsdiskussion mit Weihbischof DDr. Helmut KRÄTZL, Staatssekretärin Christine MAREK, Karin MATTES-KISELKA, MMag^a Dr. Regina POLAK, Prof. Dr. Clemens STEINDL, Dr. Rainald TIPPOW; Moderation: Andrea GEIGER
- 22.00 Uhr Politisches Nachtgebet
- Fortsetzung: **Samstag, 29. Mai 2010** im Kardinal König Haus
- 09.00 Uhr Morgenlob
- 09.30 Uhr Referat von Univ.-Prof. DDr. Clemens SEDMAK: Die Sehnsucht nach dem DU hört niemals auf. Ehe, Trennung, neue Beziehung - Herausforderung an Gesellschaft und Kirche (Philosophisch-soziologischer Befund).
- Ab 10.30 Uhr: Workshop 1: Die soziologisch/ökonomische Fragestellung: Wie erklärt sich, dass die Hälfte der Ehen in Brüche geht? (mit Dipl.-Sozialpäd. Olaf KAPELLA)
 Workshop 2: Die psychologisch/therapeutische Fragestellung: In welchen Formen versuchen die Menschen zeitweise miteinander gut auszukommen? (Direktorin Ina MANFREDINI)
- Ab 14.00 Uhr: Workshop 3: Die pädagogisch/kinderpsychologische Fragestellung: (Meine) Eltern bleiben (sie) wir immer... (Maga. Regina PETRIK-SCHWEIFER)
 Workshop 4: Die theologisch/pastorale Fragestellung: Gesetz und Gewissen als zwei Kontrahenten? (KsR. Mag. Franz HARANT)
- 16.00 Uhr: Plenum
- ab 17.00 Uhr: Ein humorvoller Abschluss mit Rudi WEISS: E.H.E. = „errare humanum est“ oder „einsamer Herzen erfüllung“
- Kosten: € 50,- inklusive Mittagessen und Arbeitsmaterial
- Anmeldung: Familienstelle der ED- Wien, Tel.: 01/51 552-3328,
 Fax: 01/51 552-2332 E-Mail: familienstelle@edw.or.at

Fachbereich Jugend

MYKJ-KONGRESS: "ZSAMMSTEHN 2010"

Die Katholische Jugend Wien (KJ Wien) lädt alle zwei Jahre Jugend-Verantwortliche aus den einzelnen Pfarren der Erzdiözese Wien zum gemeinsamen MyKJ-Kongress ein, um in gemütlicher und stilvoller Atmosphäre Know-How und Erfahrungen auszutauschen.

Die TeilnehmerInnen erhalten dabei nicht nur Ideen, Impulse und Kontakte für ihre Pfarrarbeit, sondern können auch rund 200 andere junge, in der Pfarre engagierte Menschen kennen lernen.

Als Zeichen unserer Anerkennung dieses ehrenamtlichen Engagements übernehmen wir die Gesamtkosten (Teilnahme, An- und Abreise, Unterkunft, Verpflegung) komplett.

Die Vernetzung mit den Pfarrverantwortlichen sowie der TeilnehmerInnen untereinander ist uns eben eine Herzensangelegenheit!

Termin: 6. - 7. März 2010

Ort: Burg Schlaining (Stadtschlaining/Burgenland)

Informationen und Anmeldung: wien.kjweb.at/kongress2010

Vikariat Unter dem Manhartsberg

Wollzeile 2, 1010 Wien

Tel.: 01/515 52-3235

Fax: 01/515 52-3176

E-Mail: vikariat.nord@edw.or.at

Für alle Veranstaltungen gibt es eigene Einladungen an die jeweilige Zielgruppe. Anmeldung bitte über das Vikariatssekretariat

AUSBILDUNG ZUR LEITUNG VON PRIESTERLOSEN WORT-GOTTES-FEIERN

Teil I: 22./23. Jänner 2010 Fr., 17.00 Uhr - Sa., 18.00 Uhr

Teil II: 29./30. Jänner 2010 Fr., 17.00 Uhr - Sa., 18.00 Uhr

Teil III: 19./20. März 2010 Fr., 17.00 Uhr - Sa., 18.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Großrußbach

Leitung: Pfarrer Msgr. Franz Forsthuber

Kosten: Gesamt € 90,-

Mindestalter: 25 Jahre, Kommunionhelferkurs I - Voraussetzung

Anmeldung: Nur über Antrag der Pfarre

Begrenzte Teilnehmerzahl

EINKEHRTAGE FÜR KOMMUNIONHELPER/INNEN UND WORTGOTTESDIENSTLEITER/INNEN

Termine zur Auswahl:

Termin 1: Sonntag, 28. Februar 2010 Bildungshaus Großrußbach

Termin 2: Samstag, 6. März 2010 Kloster St.Koloman, bei Stockerau, Horner Straße 75

Zeit: Jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr (18.00 Uhr Eucharistiefeier)

Thema: „Die Lust an Gott und seiner Sache“

Referent: Dr. Ewald Huscava

KOMMUNIONSPENDERKURS I - GRUNDKURS

Termin: 13./14. März 2010, Beginn: Sa., 15.00 bis So., 16.00 Uhr

Ort: Bildungshaus Großrußbach

Leitung: Bischofsvikar Prälat Dr. Matthias Roch

Anmeldung: Nur über Antrag der Pfarre

TREFFEN FÜR LEITERINNEN VON PRIESTERLOSEN WORT-GOTTES-FEIERN

Frei gewählte und persönliche Elemente in der Wort-Gottes-Feier

Ort: Bildungshaus Großrußbach, Saal 1

Termin: Samstag, 27. Februar 2010, 9.00-17.00 Uhr

Referent: Pfarrer Msgr. Franz Forsthuber

Kosten: Materialbeitrag

EXKURSION IN DIE CARITASEINRICHTUNGEN IN DER REGION RETZ

Caritasverantwortliche und interessierte MitarbeiterInnen aus den Pfarren haben die Gelegenheit den Bauernhof Unternalb und den Turmhof in Retz persönlich kennen zu lernen. Beide Einrichtungen bieten Arbeitsplätze und Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen.

Termin: Freitag, 7. Mai 2010, 14.00 Uhr

Anmeldung: Pfarrcaritas, Karl Hofer, Tel.: 01/51552-3098, karl.hofer@caritas-wien.at

GRUNKURS „ICH BESUCHE DICH“

An drei Abenden werden Handwerkzeuge und Tipps an Menschen weitergegeben, die andere Menschen ehrenamtlich im Rahmen der Pfarre besuchen wollen oder bereits besuchen. Daneben wollen wir zum Aufbau ehrenamtlicher Besuchsdienste ermutigen und dabei unterstützen, die Besuchsdienste als regelmäßiges Angebot der Pfarre zu erhalten.

Termine: Retz, Haugsdorf: Donnerstags, 11./ 18./ 25. Februar 2010
 Marchfeld: Donnerstags, 08./ 15./ 22. April 2010
 Poysdorf: Donnerstags, 27. April/ 04./ 11. Mai 2010
 Korneuburg, Ernstbrunn: Mittwochs, 21./ 28. April/ 5. Mai 2010
Zielgruppe: Caritasverantwortliche und PfarrcaritasmitarbeiterInnen
Anmeldung: Bereich Pfarrcaritas, DI Christoph Gudenus
 01/51 552-3098, christoph.gudenus@caritas-wien.at

Weitere Angebote der Pfarrcaritas siehe Seite 7-8

WEINVIERTELAKADEMIE 2010

Thema: „Das Kreuz mit dem Kreuz“

Das Kreuz ist eines der ältesten Symbole des Christentums. Jedoch hat es als „Heilszeichen“ einen Fehlstart hingelegt. Wer konnte glauben, dass aus dem Kreuzes-Fluch ein Segen werde und dass dieser Jesus v.N., der wie ein Verbrecher am Kreuzesholz hing, zwar ein von Menschen Verfluchter, aber von Gott Geretteter sei? Was ist aus dem Kreuz - dem Schandpfahl der Antike - geworden? Rettungsanker, Verehrungsgegenstand, Verdienstzeichen, Brustkreuz, Panzerkreuz, Kreuz tragen, Kreuzzüge, Goldenes Kreuz.....

Univ.-Prof. Dr. Martin Jäggle wird in seinem Festvortrag die Frage nach dem Kreuz aus geschichtlicher und religionspädagogischer Sicht beleuchten und die immer wieder aufkommenden Diskussionen kommentieren. Workshops am Nachmittag beschäftigen sich mit dem Kreuz als Symbol des Glaubens in unserer Kultur.

Termin: Donnerstag, 25. März 2010, 18:30 Uhr
ReferentInnen: Univ.-Prof. Dr. Martin Jäggle, Mag. Anton Kalkbrenner, Bischofsvikar
 Dr. Matthias Roch und KA-Nord Vorsitzende Renate Riemerth

Musikalische Umrahmung: „VerAnda“ Veronika Humpel und Andrea Fränzl

Freie Spende erbeten!

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung per Telefon unter 02263/6627 oder E-Mail (bildungshaus@bildungshaus.cc) bis 19. März 2010.

Vikariat Wien-Unter dem Wienerwald

Wollzeile 2, 1010 Wien

Tel.: 01/515 52-3618 Fax: 01/515 52-2130 E-Mail: vik.wien-sued@edw.or.at

2700 Wiener Neustadt, Neuklostergasse 1

Tel.: 02622/29131/41 Fax: 02622/29131/40 E-Mail: d.klinger@edw.or.at

Für alle Veranstaltungen gibt es eigene Einladungen an die jeweilige Zielgruppe. Anmeldung (falls nichts anderes angegeben) bitte über das Vikariatssekretariat

FACHTAG LITURGIE: DIE LITURGIE DER KARWOCHE

Termin: 12. Februar 2010, 18.00-21.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1, 2700 Wr. Neustadt

Referent: Weihbischof DI Mag. Stephan Turnovszky

Veranstalter: Fachausschuss Liturgie des Vikariates Süd

Zielgruppe: PGR f. Liturgie, Liturgieinteressierte, Wortgottesdienstleiter, Pastoralassistenten, Diakone, Liturgieverantwortliche, Priester

LITURGENSTAMMTISCH 2010

Termine: Donnerstag, 29. April, 18.30-21.00 Uhr, Pfarrheim Bruck/L. (Region Ost)

Montag, 3. Mai, 18.30-21.00 Uhr, Bildungszentrum St. Bernhard (Region Süd)

CARITAS ORIENTIERUNGSTAG: CARITAS-ARBEIT IN DER PFARRE - IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN ÜBERFORDERUNG UND BEREICHERUNG

Die Arbeit für Pfarrcaritas kann viele Herausforderungen mit sich bringen, obwohl der Einsatz für Menschen am Rande der Gesellschaft für das eigene Leben sehr bereichernd sein kann.

Diesem Spannungsfeld wollen wir uns am Orientierungstag annähern, indem wir uns überlegen, welche Faktoren die Arbeit erfreulich machen, erschweren und wie Lösungen gefunden werden können.

Termin: Samstag, 20. Februar 2010, 9.00-13.00 Uhr

Ort: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1, 2700 Wr. Neustadt

Zielgruppe: Caritasverantwortliche und PfarrcaritasmitarbeiterInnen

Anmeldung: im Vikariat oder Bereich Pfarrcaritas, Barbara Binder: Tel.: 01/51 552-3098
barbara.binder@caritas-wien.at

CHRIST IST ERSTANDEN - KARWOCHE UND OSTERN

Probennachmittag mit konkreter Vorbereitung des liturgischen Sologesanges für KantorInnen und Schola-/Vorsänger-Gruppen

Termin: Samstag, 20. März 2010, 14.00-18.00 Uhr

Leitung: Herbert GASSER, Kirchenmusikreferent für das Vikariat Unter dem Wienerwald

Kosten: trägt das Referat für Kirchenmusik.

Ort: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1 2700 Wr. Neustadt

KIBIGO (KINDER-BIBEL-GOTTESDIENST):

Ein Workshop-Nachmittag für Jungschar- und Ministrant/innen-Gruppenleiter/innen, Pastoralassistent/innen, Religionslehrer/innen u.v.a.

Termin: 24. April 2010, 13.30-18.00 Uhr
 Anmeldung und Ort: Bildungszentrum St. Bernhard; Neuklostergasse 1, 2700 Wr. Neustadt
 Kostenbeitrag: € 8.- (6 Euro für Gruppenleiter/innen)

GRUNDKURS „ICH BESUCHE DICH“

An drei Abenden werden Handwerkzeuge und Tipps an Menschen weitergegeben, die andere Menschen ehrenamtlich im Rahmen der Pfarre besuchen wollen oder bereits besuchen. Daneben wollen wir zum Aufbau ehrenamtlicher Besuchsdienste ermutigen und dabei unterstützen, die Besuchsdienste als regelmäßiges Angebot der Pfarre zu erhalten.

Termine: Pottenstein: Mittwochs, 10./17./24. Februar 2010
 Weigelsdorf: Montags; 1./8./15. März 2010
 Gloggnitz, Neunkirchen: Mittwochs, 3./10./17. März 2010
 Bruck a.d. Leitha, Hainburg: Freitags, 9./16./23. April 2010
 Zielgruppe: Caritasverantwortliche und PfarrcaritasmitarbeiterInnen
 Anmeldung: Bereich Pfarrcaritas, DI Christoph Gudenus, Tel.: 01/51 552-3098
 christoph.gudenus@caritas-wien.at

LITURGISCHE AUSBILDUNGSKURSE

Lektorenkurs 2010

Termin: Freitag, 19. Februar, 18.00-21.00 und Samstag, 20. Februar, 9.00-17.00 Uhr

Kommunionhelfergrundkurs 2010

Termin: Samstag, 6. März, 9.00-17.00 Uhr
 Termin: Samstag, 9. Oktober, 9.00-17.00 Uhr

Krankenkommunionhelferkurs 2010

Termin: Samstag, 13. Februar, 9.00-17.00 Uhr

Wortgottesdienstleiterkurs 2010

Termin: Teil 1: Samstag, 23. Jänner, 9.00-18.00 Uhr
 Termin: Teil 2: Samstag, 13. Februar, 9.00-18.00 Uhr
 Termin: Teil 3: Samstag, 6. März, 9.00-18.00 Uhr

Für alle Ausbildungskurse gilt:

Veranstalter: Vikariat Unter dem Wienerwald
 Ort: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1, 2700 Wiener Neustadt
 Anmeldung: bis vier Wochen vor dem Kurstermin im Vikariat

WENN GLAUBE KRANK MACHT - RELIGIONSPSYCHOLOGISCHE BEOBACHTUNGEN

Nicht die Religionen machen krank, vielmehr ist es die Art und Weise, wie deren Texte, Inhalte und Praktiken vermittelt werden und in Wechselwirkung treten mit psychischen Belastungen.

Termin: Montag, 12. April 2010, 18.30-21.00 Uhr

Referentin: Univ.-Prof. Dr. Susanne HEINE, Evangelisch-Theologische Fakultät, Wien

SCHULD UND VERGEBUNG - SEMINAR: DAS SAKRAMENT DER BUßE ALS GERICHT?

Perspektiven für eine zeitgemäße Praxis.

Termin: Donnerstag, 15. April 2010, Donnerstag, 22. April 2010, jeweils 9.00-11.30 Uhr

Referentin: Mag. Manuela ULRICH, wissenschaftliche Assistentin der THEOLOGISCHEN KURSE

DER GERECHTE GOTT UND DAS RECHT DER KIRCHE - GOTTESBILD, KIRCHENBILD UND KIRCHENRECHT

Der biblische Gott ist herrschaftskritisch und entlarvt menschliche Gesetzgebung als vorläufig und im Letzten ungenügend - Die katholische jedoch erhebt den Anspruch, im Namen, ja in der Autorität Gottes, Recht darzulegen. Die Rechtsauffassung der Kirche vermittelt Aspekte eines Gottesbildes, in dem Gott eher als Gesetzgeber und Richter erscheint denn als Partner des Menschen, der zu Freiheit führt und in Selbstständigkeit entläßt.

Termin: Mittwoch, 5. Mai 2010, 18.30 -21.00 Uhr

Referent: Weihbischof DDr. Helmut KRÄTZL, Erzdiözese Wien

„WO IST NUN DEIN GOTT?“ (PSALM 42,4) - DIE FRAGE NACH LEIDEN, WIRKEN UND GERICHT GOTTES

In dem Vortrag soll versucht werden, glaubwürdige Antworten auf die Fragen nach der Ungerechtigkeit, dem Bösen, dem Leid, dem Naturübel zu finden.

Termin: Freitag, 7. Mai 2010, 16.00-18.30 Uhr

Referent: em.Univ.-Prof. Dr. Hans KESSLER, Frankfurt/Main

WAS DENNOCH FÜR GOTT SPRICHT, - UND WAS DIE NEUEN ATHEISTEN ÜBERSEHEN...

Argumente und Erfahrungen. Was übersehen die neuen Atheisten, und was spricht auch heute für einen Glauben an Gott?

Termin: Samstag, 8. Mai 2010, 9.00-13.00 Uhr

Referent: em.Univ.-Prof. Dr. Hans KESSLER, Frankfurt/Main

Information,

Anmeldung und Ort für alle Termine: THEOLOGISCHE KURSE

1010 Wien, Stephansplatz 3; 01/51552-3703

office@theologischkurse.at; www.theologischkurse.at

DIE BIBEL IN WORT UND BILD

Exegetische und kunsthistorische Betrachtungen - Bibelgeschichten im Spiegel der jeweiligen Zeit:

2 Exkursionen ins Kunsthistorische Museum Wien; Treffpunkt vor der Kassa um 18.30 Uhr pünktlich!

Teil 1: Pieter Brueghel

Termin: Donnerstag, 15. April 2010, 18.30-21.00 Uhr

Teil 2: Tizian, Rubens und andere

Termin: Donnerstag, 22. April 2010, 18.30-21.00 Uhr

Kosten: jeweils € 15.- inkl. Führungen und Eintritt
 Referenten: Mag.^a Silvia Rainer (Kunsthistorikerin) und Mag. Anton Kalkbrenner (KBW Wien)
 Anmeldung: bis 1 Woche vor dem Termin erforderlich: Tel. 01/27 15 023-22
 Achtung: Beide Male begrenzte TN-Zahl 10 -20

GRUNDKURS FÜR LEBENS-, STERBE- UND TRAUERBEGLEITUNG - FORM 1

Acht Samstage im LKH Hainburg für Menschen, die sich aus unterschiedlichen Gründen mit den Themen Sterben, Tod und Trauer intensiv auseinandersetzen wollen (jedoch nicht unmittelbar Trauer um einen verstorbenen Menschen tragen), für MitarbeiterInnen in helfenden Berufen, für Angehörige von Schwerkranken, für Personen, die als HospizbegleiterInnen ehrenamtlich arbeiten möchten.

Termine: 6. März; 20. März; 10. April; 24. April; 8. Mai; 29. Mai; 18. September und 2. Oktober 2010, jeweils 9.00-18.00 Uhr
 Kursleitung: Ulrike Tondl
 Kosten: € 340,00 (Rückerstattung von 50-80% durch die NÖ Bildungsförderung möglich - Ehrenamtliche MitarbeiterInnen im Hospizbereich erhalten von ihrem Trägerverein den vollen Beitrag zurück).
 Ort: Landesklinikum Thermenregion Hainburg, Hofmeisterstraße 70, 2410 Hainburg
 Information: www.st-bernhard.at/downloads/Hospiz_Hainburg_2010.pdf
 Ulrike Tondl: Caritas Hospiz: 0664 / 8429245 oder
 Mobiles Palliativteam Hainburg: 02165 / 90501-6260

GRUNDKURS FÜR LEBENS-, STERBE- UND TRAUERBEGLEITUNG - FORM 2

Von Ziel, Methodik und Aufbau ähnlich gibt es einen zweiten Kurs im Bildungshaus mit geblockten Terminen:

Block 1 Freitag, 7., bis Samstag, 8. Mai 2010
 Block 2 Freitag, 11., bis Sonntag, 13. Juni 2010
 Block 3 Freitag, 17., bis Sonntag, 19. September 2010
 Block 4 Freitag, 8., und Samstag, 9. Oktober 2010
 Kurszeiten: jeweils Fr., 14.00-21.00 Uhr, Sa., 9.00-18.00 Uhr und So., 9.00-15.30 Uhr
 Kosten: € 340,00 für alle 4 Wochenenden, (€ 332,00 mit St.Bernhard_CARD)
 Anmeldung: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1 2700 Wiener Neustadt

VON DER 'EIGENEN GRENZE' ZUM NEIN-SAGEN - SEMINAR MIT IRGMARD HEINZ

Vieles kann schief gehen, wenn wir miteinander reden. Gelungene Kommunikation hängt auch von der Fähigkeit ab, eigene und fremde Grenzen zu respektieren. Dieses Einfühlungsvermögen kann sowohl im beruflichen wie im privaten Alltag ein Werkzeug sein, um vermeidbaren Konflikten vorzubeugen. Prozessorientierte Übungen, Arbeit an Fallbeispielen, basisgebende Theorie.

Leitung: Irgmard Heinz, Trainerin und Coach in freier Praxis
 Termin: Samstag, 20. März 2010, 9.00-17.00 Uhr
 Ort: Bildungszentrum St. Bernhard, Neuklostergasse 1 2700 Wr. Neustadt
 Kosten: € 65,00 Teilnahmebeitrag, (€ 60,00 mit St.Bernhard_CARD)

KLAUSURBEGLEITUNG

Klausurtagungen sind ein wesentlicher Teil der Arbeit im Pfarrgemeinderat. Eine kompetente Begleitung bereitet Ihr Thema auf, sorgt für einen methodisch guten Ablauf und die Sammlung von Ergebnissen.

Klausurbegleitung vermittelt:

1. Referat für Pfarrgemeinderäte:

Mag. Johannes Pesl, 1010 Wien, Stephansplatz 6 - 01/51552-3373

Beratung über verschiedene Möglichkeiten von Begleitung, Hilfe zur Klärung von Themen und Zielen

2. Die Vikariatssekretariate:

Alle: 1010 Wien, Wollzeile 2 - 01/51552-DW

3. Fachausschuss Gemeindeentwicklung im Vikariat Nord

Leitung: DI Dr. Ferdinand Faber

Wir bieten Klausurbegleitungen, Fachtage und Hilfestellungen bei organisatorischen und inhaltlichen Fragen der Pfarrgemeinde. Eigene Arbeitskreise für die Bereiche „Jugend“, „PGR“ und „Ehe u. Familie“. Begleitung und Entwicklung von speziellen Initiativen wie „Pfarrprofil“ und „Weinviertler Pilger- und Glaubensweg“ in Kooperation mit dem Vikariatsrat.

Kontakt über das Vikariatsbüro, Annette Rössner, 1010 Wien, Wollzeile 2, Tel.: 01/51 552-3286, E-Mail: a.roessner@edw.or.at

4. Arbeitsgemeinschaft Gemeindeberatung

Begleitung in komplexen Themenstellungen wie z.B.

Anstehende Veränderungen in der Pfarre, Probleme in der Kommunikation unter den MitarbeiterInnen, Bearbeitung von Konflikten, Planungen größerer Projekte und Schwerpunkte für die Pfarrarbeit...

Die Begleitung erfolgt im Team von 2 Personen.

Der Preis beträgt € 160,- pro Beratungseinheit (= 1 Abend oder Halbtage)

Kontakt und nähere Information:

Christa Langer, Tel.: 0664/8243774; Matthias Theil Tel.: 01/515 52-3340 oder 0664/515 52 84

Mag. Thomas Völkerer, Tel.: 01/515 52-3618

E-Mail: gemeindeberatung@edw.or.at

5. Organisationsbüro „Apostelgeschichte 2010“

Für Impulse zu „Missionarisch Kirche sein“ und missionarische Initiativen stehen MitarbeiterInnen im Vorbereitungsteam des Prozesses Apostelgeschichte 2010 zur Verfügung.

Andrea Geiger, 1010 Wien, Stephansplatz 6/5, Tel.: 01/51552-3215

WICHTIGE ADRESSEN:

Vikariatsadressen:

Wien-Stadt - Seite 10
 Unter dem Manhartsberg - Seite 12
 Unter dem Wienerwald - Seite 14

Pastoralamt der Erzdiözese Wien

Referat für Pfarrgemeinderäte
 Mag. Johannes Pesl
 01/515 52-3373 bzw. 0664/8243785
 j.pesl@edw.or.at

APG2010

Andrea Geiger
 01/51552-3215
 a.geiger@edw.or.at
 www.apg2010.at

Referat Pfarr-Caritas

Erdbergstraße 72/5
 1030 Wien
 Tel.: 01/515 52-36 78, Fax: -2677
 E-Mail: pfarr-caritas@caritas-wien.at

Katholische Aktion der ED Wien

1080 Wien, Alser Straße 17-19
 ab April 2010: 1010 Wien, Stephansplatz 6/5
 Tel.: 01/890 42 99-3312
 katholische.aktion@edw.or.at
 www.ka-wien.at

Katholisches Bildungswerk Wien

Stephansplatz 3/2
 1010 Wien
 01/515 52-3320
 www.bildungswerk.at

Bildungshaus Schloss Großrußbach

Schlossbergstraße 8,
 2114 Großrußbach
 02263/6627
 www.bildungshaus.cc

Bildungszentrum St. Bernhard

Neuklostergasse 1
 2700 Wiener Neustadt
 Tel.: 02622/29131
 www.st-bernhard.at

Kardinal König Haus

Kardinal-König-Platz 3
 1130 Wien
 Tel.: 01/804 75 93
 www.kardinal-koenig-haus.at

Der Sonntag

Stephansplatz 4/VI/DG, 1010Wien
 Tel.: 01/512 60 63
 redaktion@dersonntag.at
 www.dersonntag.at

Radio Stephansdom

Stephansplatz 4/IV/DG, 1010Wien
 Tel.: 01/512 40 40-0
 info@radiostephansdom.at
 www.radiostephansdom.at

Stephanscom.at

Stephansplatz 4/IV/DG, 1010Wien
 Tel.: 01/515 52-3145
 info@stephanscom.at
 http://stephanscom.at

PFARRGEMEINDERATS - HOMEPAGE: WWW.PGR.AT

Unsere Homepage versteht sich als Instrument zur Unterstützung der Arbeit im PGR - mit Unterlagen und Impulse für die PGR-Arbeit:

- Impulse für die Praxis (z.B. Anregungen zu einzelnen Fachausschüssen),
- Klausurmodelle
- Impulse zur Umsetzung von Jahresschwerpunkten...

Grundlagen der PGR-Arbeit

- Downloadbereich mit PGR-Ordnung, PGR-Ordner, PGR-Akademie,
- Theologische Grundlagen der PGR-Arbeit, Anregungen zur Ordnung und zu den Aufgaben im PGR
- Aktuelles aus dem Leben der Erzdiözese Wien bzw. der Kirche Österreichs soweit es den PGR betrifft (PGR-Umfrage, Kongress 2010,...)

Gerne sind wir für Anregungen der Gestaltung und Verbesserung offen.

ORTE ZUR DURCHFÜHRUNG VON PGR-KLAUSUREN

(Kapazität, Preise und die Möglichkeiten von Nächtigung/Verpflegung bitten wir, direkt anzufragen)
Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit - wenn Sie weitere Häuser kennen, bitte melden Sie diese an uns, im Laufe der Zeit kann so eine wertvolle Praxishilfe entstehen.
Rechtzeitige Reservierung (mindestens ein halbes Jahr im Voraus) wird empfohlen.

Deutsch-Ordenshaus

2352 Gumpoldskirchen, Kirchenplatz 4
Tel.: 02252/607048
e-Mail: office@do-schloss.at
web: www.do-schloss.at

Kloster der Dominikanerinnen

2880 Kirchberg am Wechsel, Markt 2
Tel.: 02641/6275
office@kloster-kirchberg.at

Haus St. Klara (Hartmannschwestern)

2880 Kirchberg am Wechsel, St. Coronastr. 77
Tel.: 02641/2361

Pfarre Margarethen am Moos (Salvatorianer)

Wiener Straße 32, 2433 Margarethen am Moos
Tel.: 02230/2455

Zisterzienstift Heiligenkreuz

2532 Heiligenkreuz 1
Tel.: 02258/8703-0
abteisekretariat@stift-Heiligenkreuz.at

Missions und Exerzitienhaus St. Gabriel

2340 Mödling, Gabrielerstraße 171
Tel.: 02236/803-212
Prov@steyler.at

Salvatorianerinnen Niederlassung Waldfried

2823 Pitten, Brunn 36
Tel.: 02627/82272
waldfried@ycn.com

Barmherzige Schwestern

2381 Laab im Walde, Klostergasse 7-9
Tel.: 02239/2203
kloster@bhs-laab.at

Dienerinnen des Hl. Geistes - Kloster St. Koloman

2000 Stockerau, Horner Straße 75
Tel.: 02266/62 740
www.ssps.at

Bildungshaus Großrußbach und Bildungszentrum St. Bernhard

siehe Seite 19

Kath. Jugendbildungszentrum Großstelzendorf (KJUBIZ)

2013 Großstelzendorf 5
Tel.: 02954/2267
www.katholische-jugend.at/kjubiz

Geistliches Jugendzentrum Oberleis

2116 Oberleis 1
Tel.: 02576/80244
www.katholische-jugend.at/oberleis

Pfarre (Vermittlung)

2003 Haselbach
Tel.: 02269/2251
www.pfarre-niederhollabrunn.at

Bildungshaus St. Hippolyt

Eybnerstr 5, 3100 Sankt Pölten
Tel.: 02742/352104-0
hiphaus@kirche.at
www.hiphaus.at

Benediktiner Stift Altenburg

Zwettlerstrasse 16,
3591 Altenburg
Tel.: 02982/2765
Tel.: 02982/345114
www.stift-altenburg.at

Benediktiner Stift Melk

Abt-Berthold-Dietmayr-Str. 1
3390 Melk
Tel.: 02752/555-0
www.stiftmelk.at

Haus der Begegnung-Eisenstadt

Kalvarienbergplatz 11
7000 Eisenstadt
Tel.: 02682/63290
www.hdb-eisenstadt.at

Don Bosco Haus

St.-Veit Gasse 25
1130 Wien
Tel.: 01/878 39, Fax: 878 39-414
dbh@donbosco.at
www.donboscohaus.at